

# Very British: Flintenschießen

Lernen mit dem »Shotgun Skills Programm« der CPSA. Eine mangelnde Begeisterung für das Flintenschießen ist oftmals das Resultat einer schlechten Ausbildung oder einer nicht optimalen Beratung beim Waffenkauf.



➤ Das erfolgreiche Unterrichten des Flintenschießens ist auch für den Schießausbilder eine große Herausforderung. Nur wirklich versierte und speziell ausgebildete Fachleute mit tiefgreifendem Grundlagenwissen und umfangreicher Praxiserfahrung sind in der Lage diese Aufgabe zu meistern und den Schützen nachhaltig und mit Freude zum Erfolg zu führen. Die Arbeit von professionellen Schießlehrern beginnt häufig genau dort, wo





Unter dem Motto: »Learn with the best« gibt der CPSA-Instructor genaue Anweisungen, welche Schritte für erfolgreiches Schießen mit der Flinte zu beachten sind.

die Ausbildung nicht geprüfter Schießlehrer bereits endet.

## Ein stetiger Misserfolg beim Schießen...

Leider erlebt man immer wieder Schießausbilder, die dem Schützen nur das Resultat von Fehlschüssen mitteilen und beispielsweise immer nur wieder bestätigen, dass das Ziel übershossen wurde. Dies ist nur wenig hilfreich, wenn nicht gleichzeitig die Gründe dafür genannt und auch keine Verbesserungsmöglichkeit angeboten werden. Sollte dann auch noch der »Hinweis« kommen, dass wohl nach weiteren 1000 Schuss sehr wahrscheinlich der »Knoten geplatzt sein wird«, steigt der Frust beim Schützen in das Uferlose und die Motivation tendiert gegen Null. Ein stetiger Misserfolg beim schießen, möglicherweise noch in Kombination mit einer nicht passenden Flinte, ist nahezu ein Garant dafür, dass die betroffene Person nicht mehr auf den Schießstand geht und das Schießen mit der Flinte vernachlässigt.

**Ein erfolgreicher Schuss beginnt bereits vor dem Ziehen des Abzugs.** Es gibt ausgebildete, geprüfte und zertifizierte Schießlehrer, die durch einen methodischen Aufbau des Flintenschießens in Verbindung mit einem perfekten »Setup« des Schützen, hier eingreifen und dem Schützen die Begeisterung für das Flintenschießen auch wieder zurückgeben können.

Eine ausgeklügelte Methode hierfür stellt zum Beispiel die renommierte britische Schützenvereinigung CPSA (Clay Pigeon Shooting Association) ihren Schießausbildern zur Verfügung. Die CPSA reglementiert das Flintenschießen in Großbritannien, steht in Verbindung zu den staatlichen Behörden und betreibt eine Akademie für die Aus- und Weiterbildung ihrer Instruktoren.

Unter dem Motto »Learn with the best« ist der Anspruch der CPSA Akademie an die Ausbildungsmethode sowie an die Ausbilder extrem hoch. Die Ausbildung erstreckt sich über mehrere Jahre und wird von einzelnen Kursen und Workshops begleitet. Zum Abschluss unterzieht sich jeder »CPSA-Instructor« einer mehrtägigen Prüfung in Großbritannien.



Ein guter Schuss beginnt lange vor dem Ziehen des Abzuges

**Der CPSA-Schiessunterricht**, das sogenannte »Shotgun Skill Program«, beginnt zunächst mit dem sogenannten »Setup« des Schützen. Dieses soll eine optimale Vorbereitung des Schützen vor Schießbeginn, (Körperausrichtung, Balance, Waffenanpassung, Überprüfung, Korrektur der Augendominanz usw.) und das Finden der Ziel- und Aufnahmepunkte ermöglichen sowie die persönliche Reaktionszeit ermitteln.

Danach werden mögliche Schützen-Fehler bei Trockenübungen mit Pufferpatronen erkannt und verbessert. In der Regel erreichen die Schützen auf diese Weise bereits zu Beginn des Schießens eine Trefferquote von über 50 Prozent. Die ermittelten Werte, Schießfortschritte und Schützendaten werden in einem persönlichen Schützenheft dokumentiert.

Da alle CPSA-Instrukteure nach genau dem gleichen Ablauf und Unterrichtsplan agieren, können Schützen auch problemlos ihre CPSA-Instrukteure wechseln. Die Schützen werden immer punktgenau auf dem Leistungsstand abgeholt, auf dem sie vorher waren.

## **Result, Reason, Remedy!**

Nach jedem Schuss erhalten die Schützen ihre drei R's, Result, Reason, Remedy (Ergebnis, Grund, Verbesserung). Um eine perfekte Fehlerdiagnostik gewährleisten zu können, besuchen die CPSA-Instrukteure regelmäßige Kurse, die sich beispielsweise ausschließlich mit möglichen Schießfehlern und deren Beseitigung beschäftigen.

Nur durch diesen methodischen Aufbau ist ein zielführendes und erfolgreiches Flintenschieß-Training nachhaltig möglich. Nach Beendigung eines Flintenkurses, wird dies den Teilnehmern mit einem Zertifikat attestiert.

Selbstverständlich befassen sich die Schießkurse auch mit allen klassischen Schießstilen (z. B. Maintained Lead, Swing Through, Pull Away usw.) mit den jeweiligen Vor- und Nachteilen. Durch die breit gefächerte Ausbildung sind die Instrukteure in der Lage, auch alle anderen Fragen rund um das Flintenschießen kompetent zu beantworten.

In den kommenden Ausgaben erhalten Sie Informationen über eine genaue Waffenanpassung und präzise Ermittlung Ihrer Augendominanz. Erfahren Sie die Vor- und Nachteile der einzelnen klassischen Flintenschießstile und eine Auflistung der am häufigsten anzutreffenden Schiessfehler.

### **Unser Autor**

Dirk Otte, akkreditierter CPSA-Instructor  
und Büchsenmachermeister  
[www.flintenschule-otte.de](http://www.flintenschule-otte.de)